

## Astronomischer Beobachtungsplatz Hohe Geba

### Beschreibung des Beobachtungsplatzes:

Im Sternenpark Rhön gehört der Gebaberg zu den Orten, die am wenigsten durch die Lichtverschmutzung urbaner Gebiete beeinflusst sind. Wegen des daher dunklen Nachthimmels und der Höhe von ca. 740m ü.NN wurde hier ein Beobachtungsplatz mit 4 Plattformen eingerichtet, auf dem astronomische Geräte zur Himmelsbeobachtung aufgebaut und betrieben werden können.

Die 6-eckigen Plattformen aus Beton haben eine Größe von ca. 4m Durchmesser und bilden das Fundament für empfindliche astronomische Geräte. Auf jeder Plattform werden Markierungen angebracht, die die Nordrichtung anzeigen. Damit lassen sich schon bei Tageslicht Stative oder Säulen, die die Geräte tragen, grob einnorden.

An allen 6 Ecken der Plattformen sind Bodenhülsen eingelassen. Bei starkem Wind während der Beobachtung oder bei Astrofotografie können dort Stangen von ca. 2 m Höhe eingesteckt und dazwischen Windschutzmatten eingehängt werden. Jeder Platz ist mit einer 230V Stromzufuhr ausgestattet, um auch aufwändigere Teleskope mit Zubehör betreiben zu können.

Die Geo-Koordinaten des Platzes sind:

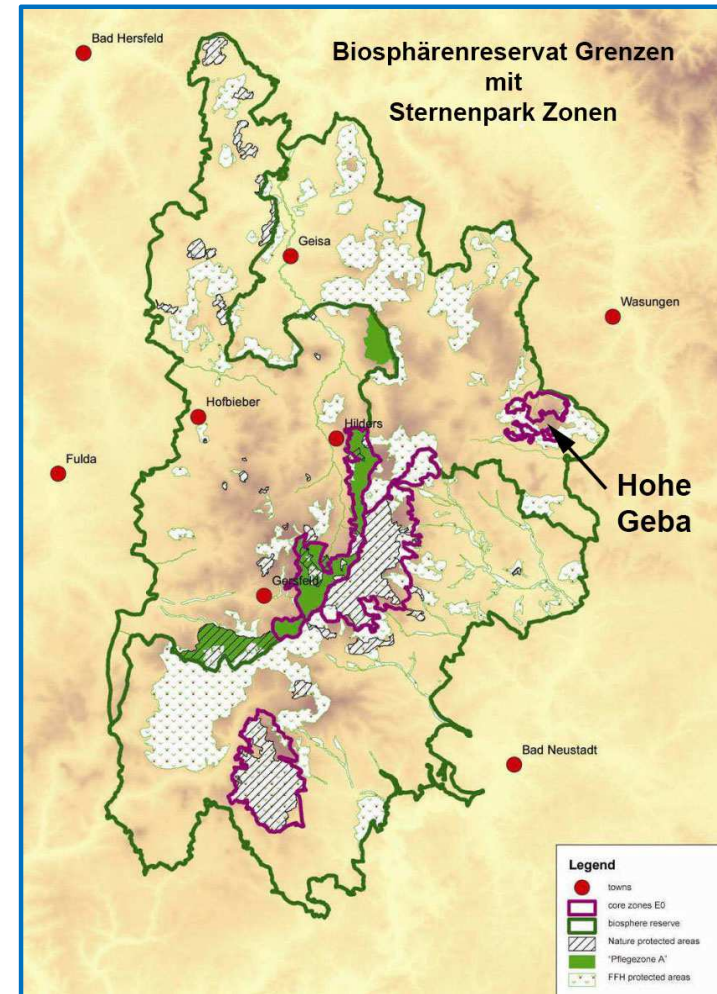
50°35'19.38"N 10°16'14.55"E 740m üNN

**SQM Messungen:** Mit einem SQM (SQM = Sky Quality Meter) wird die Helligkeit des Nachthimmels gemessen.

Die Messeinheit ist Magnitudo pro Winkelbogensekunde zum Quadrat.

In verschiedenen Beobachtungsnächten wurden je nach Wetterbedingungen Werte zwischen 21,30 mag/arcsec<sup>2</sup> - 21,65 mag/arcsec<sup>2</sup> gemessen.

Es ist geplant, ein automatisches SQM einzurichten und die Daten auf einer SQM Seite der Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen.



**Abb. 1** Karte des Biosphärenreservats und der Kernzonen des Sternenparks



**Abb.2** Die 4 Plattformen im Bau, Blickrichtung nach Südost



**Abb. 3**

Plattformen im Bau  
Blickrichtung nach  
Süden



**Abb. 4**

Plattformen mit 18" Dobson  
und provisorischem  
Windschutz  
Blickrichtung nach Westen

Wie an den Bildern zu sehen ist, hat man von den Plattformen aus einen freien Horizontblick nach Südost, Süden und Westen. Die Gebäude der Hohen Geba liegen im Norden und Nordosten und beschneiden etwas die Horizontsicht.

Bilder vom fertigen Windschutz und der Stromversorgung folgen. Auf der Vereins Seite kann auch ein 360° Video angesehen werden. Es startet in Ostrichtung, läuft über Süden, Westen, Norden und endet wieder in Ostrichtung.

## Nachtaufnahmen:

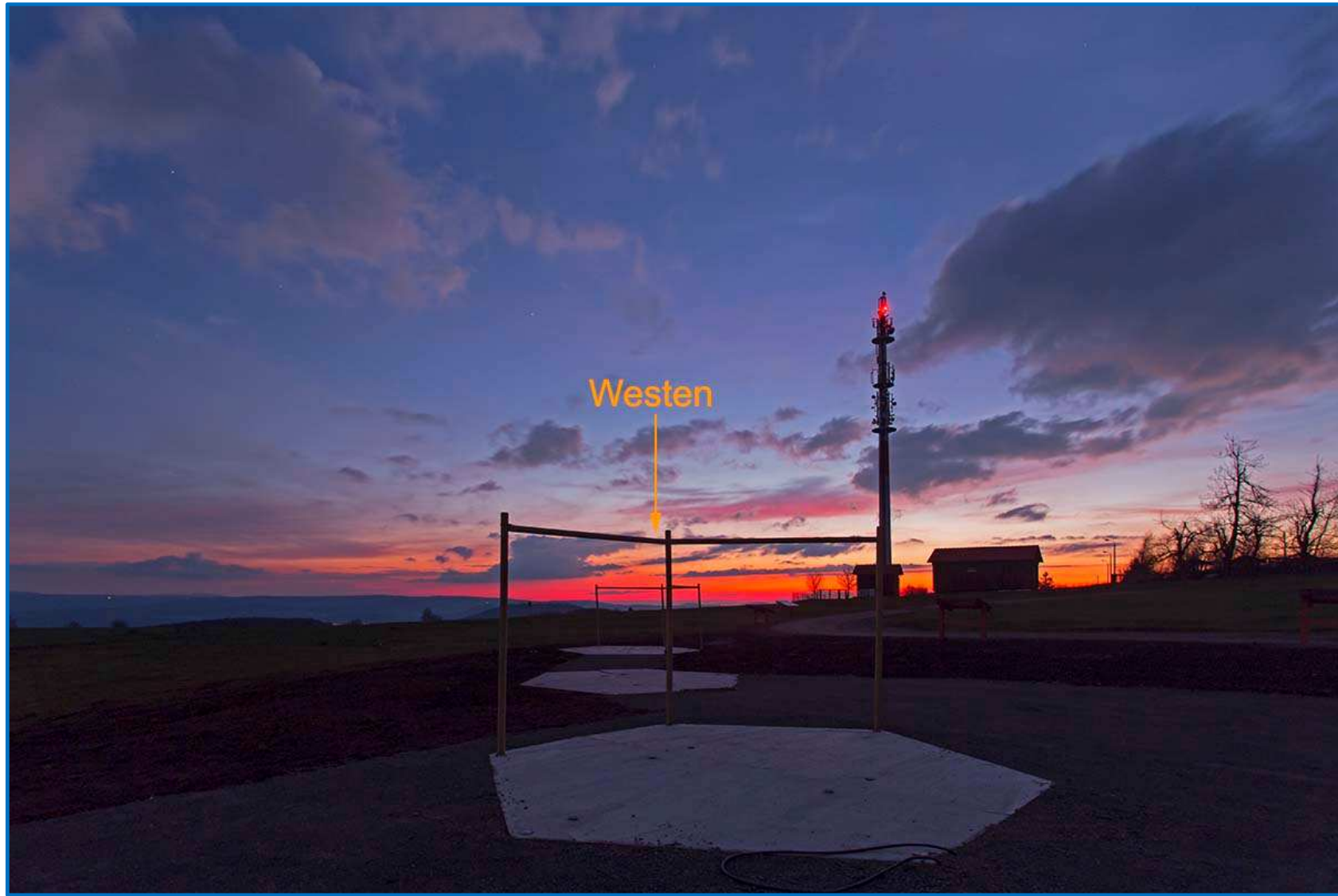
In den folgenden Nachtaufnahmen, die am Beobachtungsplatz aufgenommen wurden, ist jeweils die Himmelsrichtung eingetragen. Damit können sich interessierte Astronomen einen Überblick über die Horizontsicht in den verschiedenen Richtungen verschaffen. Die Aufnahmen wurden in einer Mondnacht bei ca. 90% Mond, also fast Vollmond, aufgenommen.



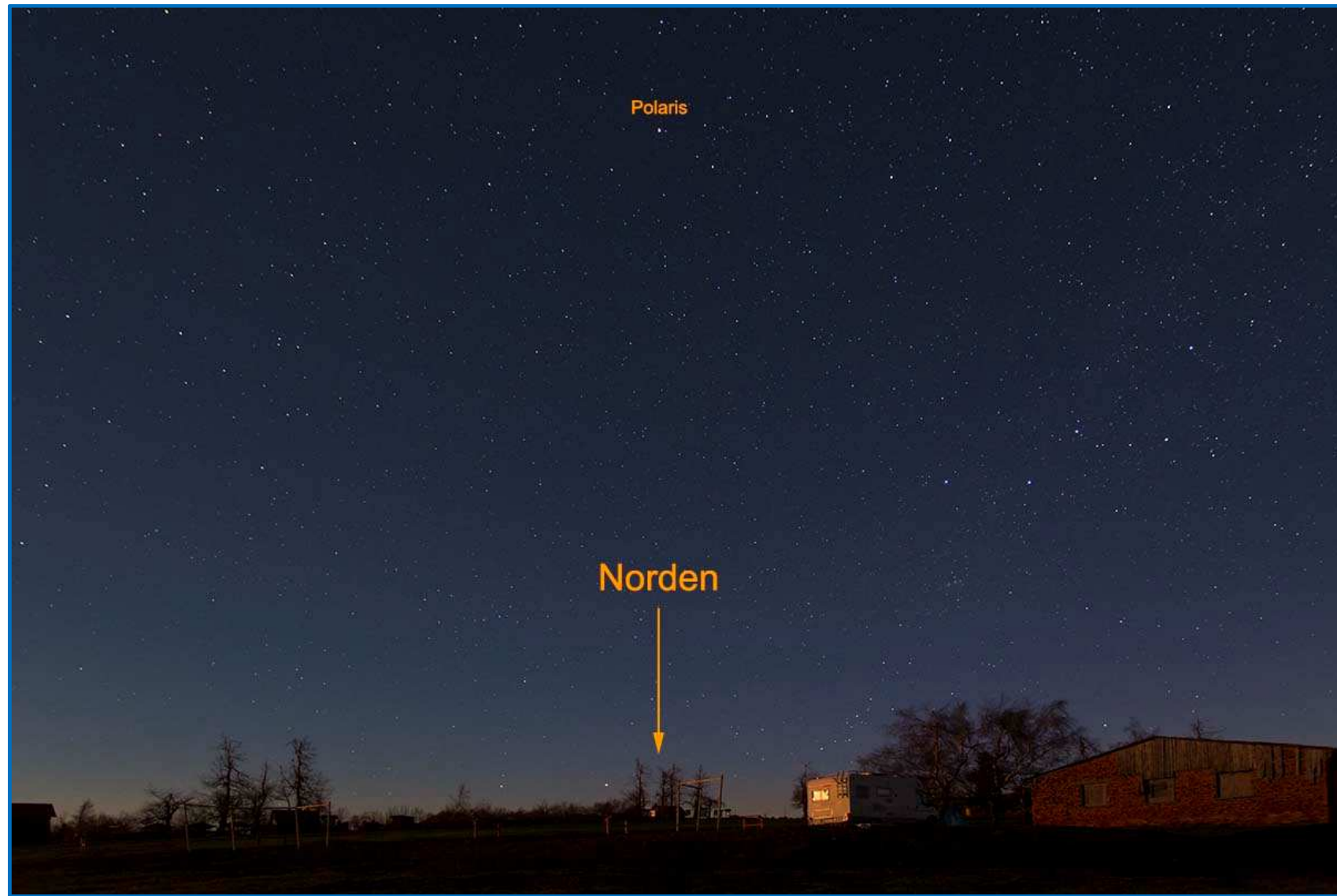
**Abb.5**  
Ostrichtung bei Nacht  
und 90% Mond



**Abb. 6** Südrichtung bei Nacht und 90% Mond

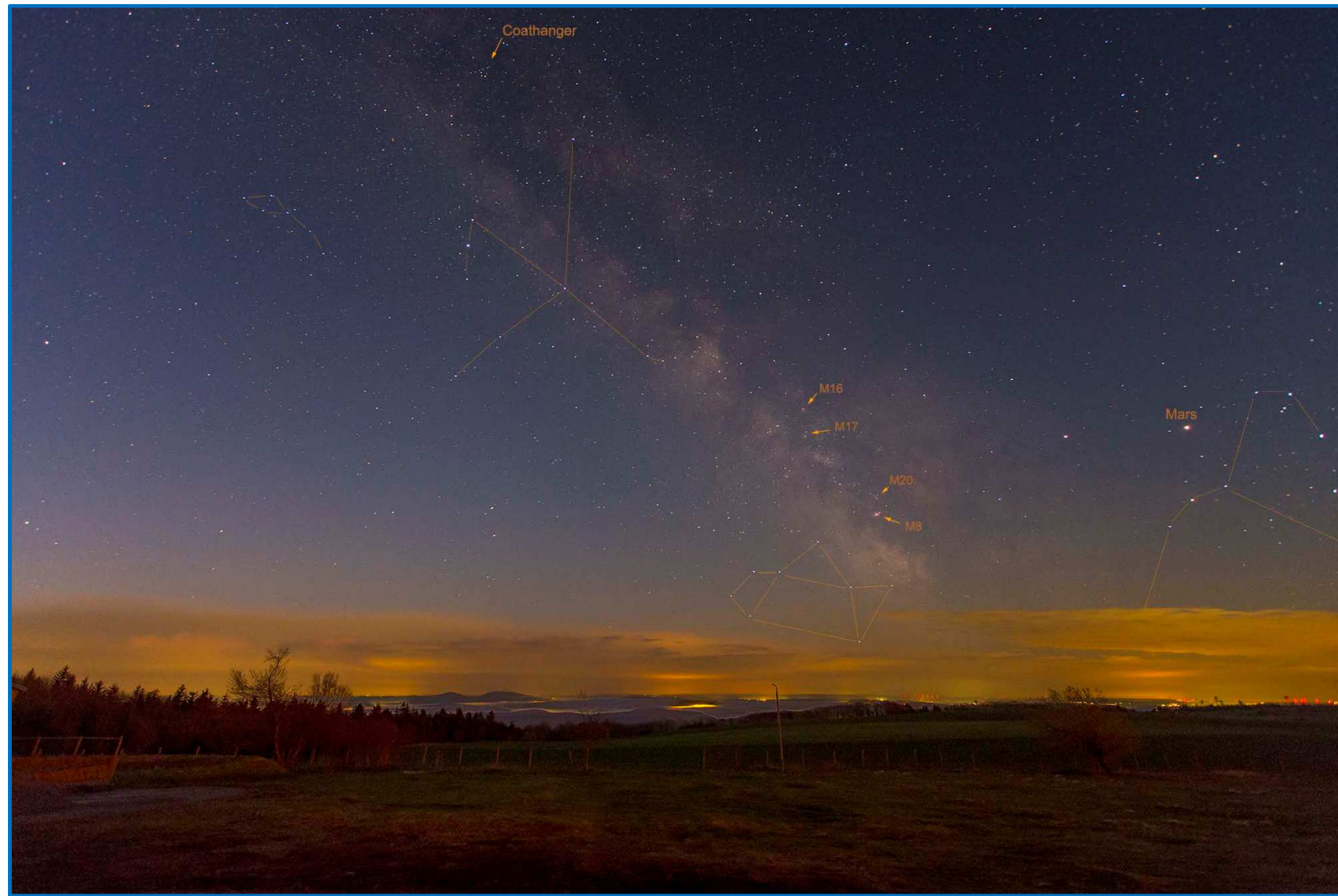


**Abb. 7** Westrichtung nach Sonnenuntergang



**Abb. 8** Nordrichtung mit 91% Mond, der im Westen steht





**Abb. 9** Die aufgehenden Milchstraße im Südosten verblasst in der Morgendämmerung mit 91% Mond tief im Westen

## **Benutzungsordnung:**

Die Benutzung des Beobachtungsplatzes mit den Plattformen ist Gästen mit astronomischen Geräten erlaubt, die ihre Teleskope auf den Plattformen aufbauen und betreiben. Die Nutzung in diesem Rahmen ist kostenfrei.

Die 230V Anschlüsse an den Plattformen dienen ausschließlich zum Betreiben von astronomischen Geräten und dem entsprechenden Zubehör (Kamera, Laptop ...). Die Nutzung des Stroms ist in diesem Rahmen ebenfalls kostenfrei.

Beobachter, die mit Camper und Teleskopen anreisen, können am Beobachtungsplatz ebenfalls kostenfrei stehen.

Die Plattformen dürfen unter keinen Umständen mit Fahrzeugen befahren werden. Das kann zum Lockern der Plattformen führen, die dann nur noch bedingt für die Astronomie tauglich sind. Fahrzeuge können neben den Plattformen auf der Schotterfläche oder der Wiese abgestellt werden.

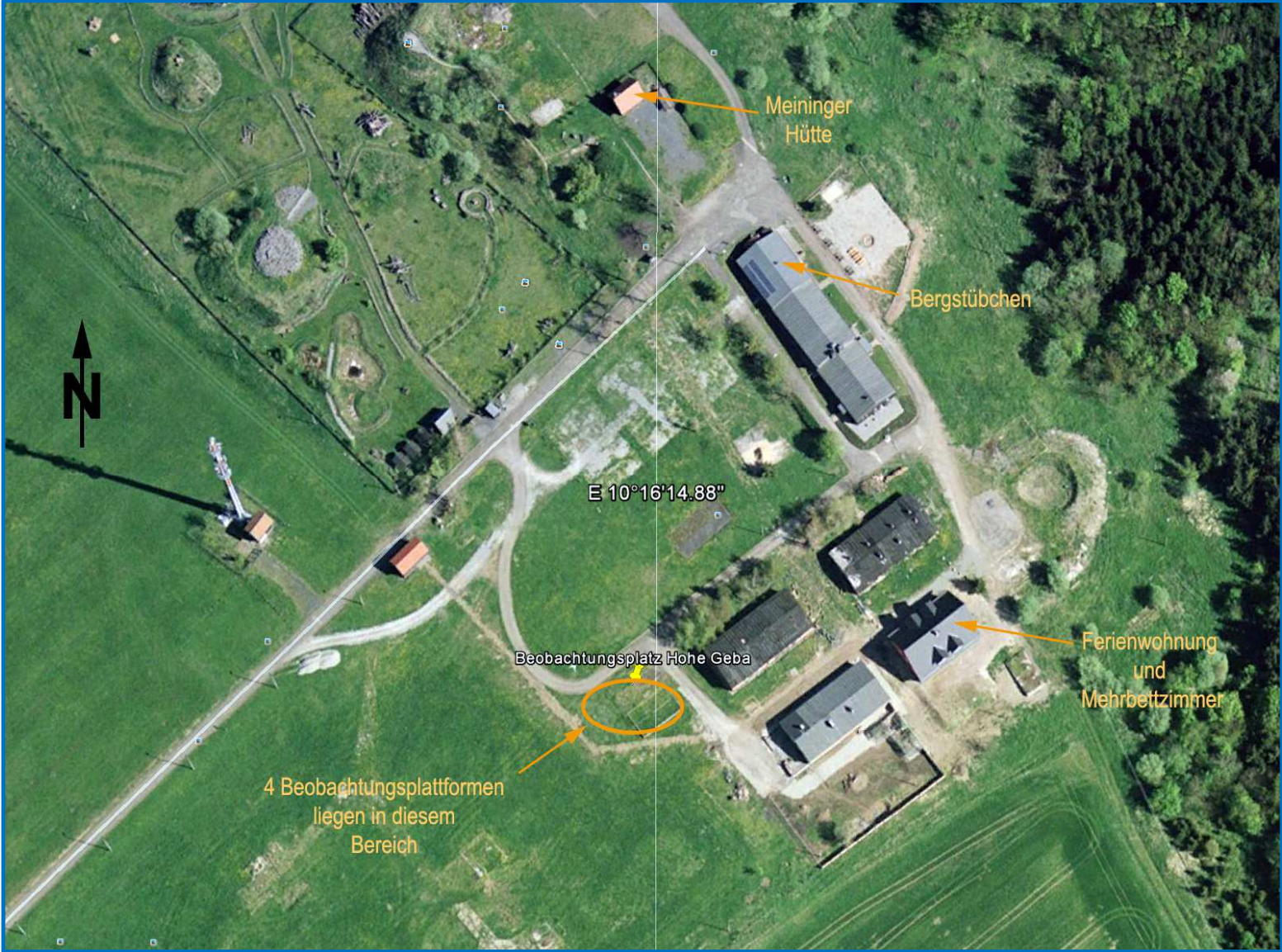
Stangen und Windschutzplanen werden vom Wirt des Bergstübchens (Silvio Vollstädt) verwaltet. Diese können während der Öffnungszeiten ausgeliehen werden. April-Oktober 10:00 bis 18:00 Uhr; November-März 11:00 bis 17:00 Uhr; montags Ruhetag.

Im Bergstübchen stehen Sanitäreinrichtungen mit Toiletten und Dusche gegen eine geringe Gebühr zur Verfügung.

Damit auch andere Besucher Freude an diesem Platz haben, halten Sie bitte das Gelände sauber und nehmen Sie Ihren Abfall wieder mit oder entsorgen Sie ihn in entsprechenden Behältern.

Wenn Sie den Beobachtungsplatz nachts anfahren, schalten Sie bitte beim Verlassen der Landstraße 2672 auf Abblendlicht und beim Erreichen der Hohen Geba, wenn möglich, auf Standlicht um, damit andere Beobachter nicht gestört werden.

Bitte melden Sie sich für eine Beobachtung an den Plattformen bei der Gemeinde Rhönblick an (Kontakt siehe unten).



**Abb. 10**  
Google Earth  
Ausschnitt  
der Hohen  
Geba

# Verein Sternenpark Rhön e.V.

---

## Infrastruktur

Neben den Beobachtungsplattformen ist auch ein Planetenweg entstanden, der an den Plattformen startet und über die Hohe Geba führt. Das Bergstübchen vor Ort bietet eine einfache und preiswerte Gastronomie an. Das Frühstück kann noch bis zum frühen Nachmittag eingenommen werden, was vielen Beobachtern entgegenkommt.

Am Nachmittag gibt es immer selbst gebackenen Kuchen.

Zum Mittag- oder Abendessen werden in der Regel einfache Gerichte angeboten.

Für Gäste des Bergstübchens ist die Benutzung der Toiletten kostenfrei. In einem modernen Haus auf der Hohen Geba sind Übernachtungen in Mehrbettzimmern und einer Ferienwohnung möglich. Die Beobachtungsplätze liegen ca. 80m vom Haus entfernt.

Der Rhönklub besitzt auf der Hohen Geba eine einfache Berghütte, die Meininger Hütte, die ebenfalls zu mieten ist. Sie hat einen großen Aufenthaltsraum und ein Matratzenlager im Dach für ca. 8 Personen. Die Hütte selbst hat keine Sanitäreinrichtung. Diese befinden sich im Gebäude des Bergstübchens. Zwischen den Beobachtungsplätzen und der Meininger Hütte liegen ca. 180m.

Zu weiteren Unterkunftsöglichkeiten gibt die Gemeinde Rhönblick Auskunft oder sind zu finden unter der Webseite [www.rhoen.de](http://www.rhoen.de)

## Kontakte:

<b>Zur Anmeldung am Beobachtungsplatz:</b> Gemeinde Rhönblick E-Mail: <a href="mailto:eg.rb@gemeinde-rhoenblick.de">eg.rb@gemeinde-rhoenblick.de</a> Tel.: (036943) 2300	<b>Fragen zum Platz und Platzwart:</b> Andrea Scholze Verein Sternenpark Rhön e.V. E-Mail: <a href="mailto:info@verein-sternenpark-rhoen.de">info@verein-sternenpark-rhoen.de</a> Tel.: 0171 8100024
<b>Übernachtung, Gastronomie und Windschutz</b> Silvio Vollstädt E-Mail: <a href="mailto:silvio_vollstaedt@web.de">silvio_vollstaedt@web.de</a> Tel.: 0172 3549821	<b>Fragen zum Sternenpark</b> Sternenpark im Biosphärenreservat Rhön c/o Landkreis Fulda, Koordination E-Mail: <a href="mailto:info@sternenpark-rhoen.de">info@sternenpark-rhoen.de</a> Tel.: 0800 971 9772